

## Niederschrift

der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats  
am 15.06.2022 im Neuen Rathaus

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 10.10 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Holger Hammerich  
Luzie Andresen  
Jens Ahrens  
Hans Werner Pundt  
Hans-Georg Stanull  
Hermann Nissen  
Dorothea Jahner  
Günter Schöbel  
Anette Albrecht  
Abdul Koochi  
Manfred Willms

nicht anwesend waren:

Ulf Heeschen

von der Stadtverwaltung:

Romi Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

Herr Feldmann-Jäger/ADFC  
Bernd Lucht/SCCN  
2 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hammerich eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 11 Personen beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vom Seniorenbeirat genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 18.05.2022

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Herr Kurt Feldmann-Jäger stellt den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club vor

Herr Feldmann-Jäger stellt sich als Vorsitzender der ADFC-Ortsgruppe Neumünster vor. Der ADFC versteht sich als Interessenvertretung für Fahrradfahrende. Als wesentliche Aufgaben werden aufgezeigt: politische Interessenvertretung, Beratung in allen Fragen rund ums Fahrrad und das Angebot von geführten Radtouren. Anschließend werden Fragen beantwortet.

Zu TOP 5: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Es gibt keine Berichterstattungen.

Zu TOP 6: Beschlusskontrolle

Herr Ahrens fragt nach, was aus der Reduzierung der Behindertenparkplätze auf dem Großflecken geworden ist. Der Beirat beschließt, Herrn Köwer vom FD 61 zwecks Berichterstattung erneut zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

Zu TOP 7: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu TOP 8: Mitteilungen und Sonstiges

des Vorsitzenden:

Herr Hammerich zeigt auf, dass bezüglich der Landtagswahl eine Partei ihn angesprochen habe wegen der Feststellung, dass es lediglich in einem Pflegeheim eine mobile Wahlurne gab. Der Beirat sollte bei der nächsten Wahl darauf achten, dass bei Bedarf auch in anderen Heimen mobile Wahlurnen angeboten werden, so dass die Heimbewohner/-innen auch wählen können.

Weiterer Mitglieder des Beirats:

Herr Ahrens berichtet über einen Fall, bei dem ein Heimbewohner eine neue Brille benötigt. Diese werden von der Krankenkasse nicht mehr bezahlt und müssen über das Taschengeld der Bewohner/-innen finanziert werden. Für diejenigen, die das nicht finanzieren können, kann folgender Weg gegangen werden. Die Firma Fielmann berät und stellt ein kostenloses Brillengestell zur Verfügung. Für die Zahlung der Gläser muss ein Kostenvoranschlag über Fielmann gefertigt werden. Dann kann bei der Dr. Hans Hoch Stiftung (Sachbearbeiterin Frau Groth, Neues Rathaus, Zimmer 1.1114, Tel. 942-2792) und parallel beim Verein Herbstsonne (Frau Kafvelström, E-Mail: [b.kafvelstroem@arcor.de](mailto:b.kafvelstroem@arcor.de)) ein Antrag auf Übernahme der Kosten gestellt werden. Nach Antragsüberprüfung übernimmt die Stiftung ggf. 75%, die Herbstsonne 25% der Gläserkosten.

Mitteilungen der Verwaltung

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder:

- die überarbeitete Broschüre „Älter werden in Schleswig-Holstein“ des Landes-seniorenrates
- ein Informationsblatt zum Angebot des „Waldbadens“ am 30.06.2022 als neues Angebot des Seniorenbüros.

Herr Hammerich weist darauf hin, dass wegen der Sommerpause die nächste Sitzung erst wieder im August stattfinden wird. Er beendet die Sitzung und verabschiedet alle Beiratsmitglieder.



(Vorsitzender)

Wietzke

(Schriftführerin)